

Bochum, den 17.11.2020

Guten Morgen,

wie ich schon früher mitteilte, ist Sergej Jakubenko, Leiter des Donezker Sozialfonds, seit einiger Zeit an Covid 19 erkrankt. Die Behandlung 14 Tage zuhause besserte seinen Zustand nicht, am 11. November kam er in ein Krankenhaus in Kiev. Seine Temperatur ging herunter, der Allgemeinzustand besserte sich aber noch nicht, er wird beatmet.

Über die Grüße und vielen guten Wünsche, die er aus Bochum erhielt, freute er sich sehr.
Waltraud Jachnow

Hier seine Antwort (per Whatsapp) vom 16.11. in Übersetzung:

„Mit großer Wärme lese ich von Euch, teure deutsche Freunde. Eure Beunruhigung und liebevolle Anteilnahme ruft nicht nur Dankbarkeit für Eure langjährige, von Herzen kommende Hilfe hervor, sondern überflutet mich mit einer Welle warmer Erinnerungen an unsere Begegnungen, Tischgespräche und Pläne, an die sich viele erinnern – heute und gestern. Sie rufen an und schicken Euch und mir gute Wünsche.
Ich kann nichts tun. Ich liege unter Sauerstoff.

Я.сбольшой.теплотой.читаю.от.вас.дорогие.наши.немецкие.друзья.беспокойные.добрые.сочуйс
твия.они.навевают.не.только.чувства.благодарности.за.вашу.многoletнюю.добросердечную.по
мощь.но.и.поднимают.волну.теплых.воспоминаний.о.наших.встречах.беседах.и.застольях.ипла
нах.которые

Вспоминают.многие.сегодня.и.вчера.звонившие.и.передававшие.вам.и.

Мне.свои.добрые.пожелания.мне.делать.ничего.лежу.под.кислородом